

Pressemitteilung und Terminhinweis

Dörfer und Städte gehören den Menschen

Mit zwölf Straßenaktionen an sieben Orten beteiligt sich Brandenburg in diesem Herbst an der bundesweiten Kidical Mass und am Park(ing)-Day für die Rückeroberung des Straßenraumes und mehr Lebensqualität in Dorf und Stadt

Potsdam, den 13. September 2024: Unter dem Motto „Straßen sind für alle da“ finden im September und Oktober bundesweit lebendige Aktionen auf den Straßen statt wie die Kidical Mass, der Internationale Park(ing)-Day und viele andere Formate. Auch in Brandenburg kann man wieder dabei sein: Auf zwölf Aktionen in sieben Orten, von Karstädt bis nach Cottbus. Überall in Brandenburg wollen Kinder und Erwachsene sicher und ohne Sorgen mit dem Rad unterwegs sein. Sie wollen lebendige Innenstädte mit Platz für Begegnungen statt Platz für Autos. Mit bunten Aktionen und fröhlichen Fahrraddemos, gesichert durch die Polizei, zeigen alle Generationen, wie sie sich die Gestaltung ihrer Dörfer und Städte wünschen. Der ADFC und VCD Brandenburg unterstützen das Aktionsbündnis und beteiligen sich an den Aktionen.

„Es ist so alltäglich geworden, dass Kinder von ihren Eltern mit dem PKW gefahren werden, Radfahrende sich immer auffälliger kleiden, um gesehen zu werden und an jeder Stelle Autos fahren oder parken,“ sagt **Birgit Heine, Koordinatorin der Straßenaktionen beim ADFC Brandenburg**. „Das kehren in den nächsten Wochen zahlreiche Verbände und Organisationen um: Kinder dürfen sicher auf der Straße zur Schule radeln, auf KFZ-Parkplätzen wird musiziert und gefeiert, gegen „wegsanierte“ Radwege wird demonstriert. Die bunten Aktionen stellen uns Menschen wieder in den Mittelpunkt und geben uns den Platz zurück, den sich der motorisierte Verkehr seit Jahrzehnten einverleibt hat.“

Carl Fellenberg, stellvertretender Vorsitzender des ökologischen Verkehrsclubs Brandenburg, VCD ergänzt: „31 Prozent aller Wege werden in Brandenburg zu Fuß oder mit dem Fahrrad zurückgelegt, in den Dörfern und Städten ist der Anteil sogar wesentlich höher. Doch das sieht man im Straßenraum nicht. Der Autoverkehr und das Parken dominieren unsere Straßen. Mit Aktionen wie der Kidical Mass und dem Park(ing)-Day fordern die Menschen mehr Flächengerechtigkeit. Denn letztendlich sind Straßen so viel mehr als Verkehrswege. Sie könnten Lieblingsplätze, Heimat, Kommunikationszentralen und Spielflächen sein, wenn wir ihnen den Raum dafür zurückgeben.“

Terminhinweise

Wir laden Sie herzlich ein, die vielfältigen Straßenaktionen in Ihre Berichterstattung aufzunehmen und redaktionell zu begleiten. **Die Termine eignen sich sehr gut für Bild, Ton- und Videoaufnahmen.**

Straßenaktionen in Brandenburg im September und Oktober 2024

Brandenburg/Havel | 21.09.24, 15 Uhr

Familien-Fahrraddemo

Start: Beethovenstraße 15,

Ziel: Packhofgelände

Organisation: ADFC Brandenburg, VCD Brandenburg

Pressekontakt: Gero Walter (VCD): gero.walter@vcd-brandenburg.de, Tel. 0174 6395613

Brandenburg/Havel | 16.09. – 22.09.24

Aktionen zur Europäischen Mobilitätswoche

Das Programm finden Sie hier: <https://denkmanufaktur.org/emw2024/>

Pressekontakt: Aaron Boldt, info@denkmanufaktur.org, 03381 33 45 772

Cottbus | 20.09.24, 15 Uhr

Internationaler Park(ing) Day,

Marktstraße Cottbus

Die komplette Marktstraße wird gesperrt und mit kreativen Aktionen bespielt.

Organisation: großes Bündnis aus Vereinen, Organisationen, Studierenden und Parteien

Pressekontakt: Birgit Heine, birgit.heine@brandenburg.adfc.de, 0151 2716 5190

Eberswalde | 20.09.24, 15 Uhr

Internationaler Park(ing)-Day

Ebertstraße Höhe Bibliothek der HNEE

Organisation: Greenpeace

Pressekontakt: Susanne Kruopis, susannekruopis@posteo.de

Karstädt | 04.09.24 16:30 Uhr

Fahrraddemonstration

Start: Kerstins Imbiss

Organisation: Bürgerbündnis Karstädt

Oranienburg | 28.09.24, 10:30 Uhr

Familien-Fahrraddemo

Start und Ziel: Parkplatz hinter der Bibliothek

Organisation: ADFC Oranienburg, parents4future

Pressekontakt: Matthias Lauterbach, matthias.lauterbach@brandenburg.adfc.de, 0179 739 1259

Potsdam | 29.09.24, 15 Uhr

Familien-Fahrraddemo

Start: Potsdam Hauptbahnhof

Organisation: ADFC Potsdam, VCD Potsdam und weitere Verbände

Pressekontakt: Philipp Otto, potsdam@brandenburg.adfc.de

Potsdam | 20.09.24

Internationaler Park(ing)-Day

Informationen folgen

Organisation: ADFC Potsdam

Pressekontakt: Philipp Otto, potsdam@brandenburg.adfc.de

Werder (Havel)

24.09.24 6:50 Uhr

01.10.24 6:50 Uhr

08.10.24 6:50 Uhr

15.10.24 6:50 Uhr

Fahrradbus: Kinder und Eltern fahren in großem Konvoi gemeinsam mit dem Rad zur Schule

Start: Werder Post

Ziel: Evangelischer Bildungscampus Glindow

Organisation: Evangelischer Bildungscampus Glindow, Verkehrswende Werder und ADFC Werder

Pressekontakt: Jan Stehn, kontakt@verkehrswende-werder.de

Hintergrund

Über das Kidical Mass Aktionsbündnis

Die Kidical Mass ist eine weltweite Bewegung. Seit 2017 gibt es sie in Deutschland. Bei bunten Fahrraddemos, Schulstraßen und Fahrrad-Bussen erobern Radfahrende von 0 bis 99 Jahren die Straßen. Die Kidical Mass setzt sich für kinder- und fahrradfreundliche Städte und Gemeinden ein. Herzstück des Aktionsbündnisses sind mehr als 700 lokale Organisationen und Initiativen. Ein einzigartiges Netzwerk – dezentral, selbstorganisiert und gemeinsam stark. Unterstützt wird es von den überregionalen Partner:innen: ADFC, Campact, Changing Cities, Clean Cities Campaign, Deutsches Kinderhilfswerk, Greenpeace, Parents For Future, Pro Velo Schweiz, VCD und Zukunft Fahrrad.

Alle Aktionsorte und Infos zur Kidical Mass finden Sie auf der Aktionswebsite:

<https://kinderaufsrad.org/>

Über den Internationalen Park(ing)-Day

Am dritten Freitag im September werden weltweit Parkplätze zu temporären Grünanlagen, Begegnungsstätten, Bühnen, Spielplätzen und anderen lebendigen und kreativen Orten umgewandelt. Ziel ist es, auf die durch den motorisierten Individualverkehr belegten öffentlichen Flächen aufmerksam zu machen und für eine Umwidmung hin zu einer Nutzung durch Mensch und Natur, für persönliche Begegnungen, zum Musizieren und Spielen zu werben.

Über das Bündnis Verkehrswende Brandenburg

Unser Bündnis ist ein Zusammenschluss von Brandenburger Verkehrs- und Umweltverbände, von Gewerkschaften und Jugendorganisationen. Es vertritt damit ein breites gesellschaftliches Spektrum. Das Bündnis wurde ins Leben gerufen von **VCD Brandenburg**, **ADFC Brandenburg** und **BUND Brandenburg**. Im Bündnis engagieren sind außerdem **Argus Potsdam**, die **Brandenburgische Studierendenvertretung**, die **BUND Jugend**, **Changing Cities**, der **Deutsche Bahnkundenverband**, die Eisenbahnverkehrsgewerkschaft (**EVG**), **Fridays For Future Brandenburg**, die Gewerkschaft der Lokomotivführer (**GDL**), **Greenpeace**, **Grüne Liga Brandenburg**, **NABU Brandenburg**, **NaturFreunde Brandenburg**, **Potsdam autofrei**, das **Umweltbüro der Evangelischen Kirche** und der Verband der deutschen Verkehrsunternehmen Ost (**VDV Ost**) für eine klimaverträgliche Mobilität in Brandenburg. Ein erster wichtiger Schritt war die Verabschiedung des ersten Brandenburgischen

Mobilitätsgesetzes und umfangreiche Änderungen im Brandenburger Straßen- sowie ÖPNV-Gesetz, die wir im Januar 2024 durchsetzen konnten. Jetzt geht es um die Umsetzung der Maßnahmen.

Pressekontakt für allgemeine Anfragen:

VCD Brandenburg • Anja Hänel (Geschäftsführerin) • Tel. 0331/201 55 60 mobil 0176 320 55 610 • presse@vcd-brandenburg.de.

ADFC Brandenburg • Birgit Heine (Kordinatorin der Straßenaktionen beim ADFC Brandenburg) • 0151 2716 5190 • birgit.heine@brandenburg.adfc.de